

Errichtung Landmarke „Gelsdorfhütte“

Vergabenummer: RBS VgV 004-2024

hier: Erklärung Nachlieferung Stufe 2

Bieterfrage:

Nach Sichtung der übergebenen Unterlagen wird zur Bearbeitung des Lösungsvorschlags folgendes benötigt:

- historische Pläne des Gebäudes, v.a. Grundriss Erdgeschoss
- idealisierter Grundriss mit Darstellung und Benennung der zu erhaltenden Einbauten
- 3D-Modell als Grundlage der geforderten Perspektive
- Lageplan in bearbeitbarem Format mit Darstellung BAFA-Gebäude
- Planunterlagen BAFA-Gebäude

Antwort:

Leider können wir nicht alle Dateien bereitstellen, da insbesondere historische Unterlagen nur sehr begrenzt vorliegen.

In der Cloud unter dem Link <https://data.weisswasser.de/s/PBzEFetHc57zemp> liegen folgende Dateien bereit bzw. wurden ergänzt:

- 01_Laserscan
- 02_CAD-Dateien
- 03_Diplomarbeit_1982
Diese Dateien zeigen einen Entwurf der Ehem. Glashütte Gelsdorf zur Rekonstruktion und Erweiterung als Produktionsanlage, Schauanlage, Ausstellungs- und Traditionsstätte (TU Dresden, Sekt. Architektur, Lehrstuhl f. Theorie u. Geschichte, Prof. Dr. K. Milde; Bearbeiter: Jörg Möhlenhoff, Jan.1982). Aus diesem Grund sind sie nicht als Bestand zu werten.
- 04_Historische_Unterlagen
Hier finden Sie Informationen über die Funktionen der einzelnen Bestandteile der Gelsdorfhütte sowie über ihre Geschichte, einen alten Lageplan, sowie historische Fotos.
Außerdem erhalten Sie Informationen über den sogenannten Treppenrostgenerator, auch „Siemens-Generator“ genannt. Dieser war eine Innovation der Fa. Siemens im späteren 19.Jh., um bei der Verbrennung von Kohle durch Gaserzeugung höhere Temperaturen – wie sie vor allem bei der Glasschmelze benötigt wurden – zu erlangen. In Weißwasser war dieser der

erste und seinerzeit ein Innovationsschub, da nun die erforderliche Temperatur von 1400° erreicht werden konnte. Das Prinzip: über ein schräggestelltes Treppenrost wird die (teils noch feuchte) Kohle geschüttet, getrocknet und in „Halbgasfeuerung“ verbrannt resp. vergast. Das Gas strömt über den unterirdischen Gaskanal direkt zum Glasofen. Ein Abfallprodukt war Teer.

- 05_Bebauungsplan_Masterplan

Die Stadt Weißwasser hat für das gesamte Gelsdorfquartier einen städtebaulichen Masterplan als informelle Planung aufgestellt, für den gewerblichen Flächenanteil erfolgt aktuell die Aufstellung des Bebauungsplans. Dieser liegt lediglich als Vorentwurf vor.

Die Planung des BAFA-Gebäudes wurde noch nicht begonnen bzw. liegen uns noch keine Planungen vor.

Mit freundlichen Grüßen

Vergabestelle Referat Bau und Stadtplanung